

**KUL
TUR
ORT**



ALTE MOLKEREI

...immer besser als Fernsehen!

Programm

November & Dezember 2006

www.alte-molkerei.info

Pop/Jazz Abend der Musikschule Bocholt

Sa. 04.11.2006

Einlass: 19 h, Beginn: 19.30 h

Eintritt: AK 2 EUR

Karten NUR an der Abendkasse



Beim diesjährigen Pop/Jazz Abend der Musikschule Bocholt werden mehrere neue Formationen präsentiert.

Den Abend eröffnen wird die seit dem letzten Jahr bestehende Gruppierung mit dem Namen „Starter Combo“. Starter Combo, deshalb weil hier Musikschüler/innen erste Gehversuche in Richtung Pop/Jazz unternehmen können. Dieses Ensemble, welches im März/April diesen Jahres erfolgreich

das Kindermusical im Stadttheater begleitet hat, ist zu einem Drittel neu besetzt und mittlerweile zu einer Mini-Big Band herangewachsen.

Der zweite Programmpunkt des Abends wird von einer Band der benachbarten Borkener Musikschule gestaltet. Dies ist eine Re-Einladung unserer Musikschule und wir können uns auf eine munter aufspielende Besetzung der Borkener Musikschule freuen. „Jazzica“ heißt die nun folgende Bocholter Fraktion und hier ist der Name Programm: es erwartet uns Jazz der 50er, 60er Jahre. Das vierte Ensemble sind die „Lounge Groove Chill Reflectors“ und die bieten in gewohnter Qualität, wenn auch mit z. T. neuen Gesichtern Jazz-Funk Musik der letzten vier Dekaden.

Den Abend beschließen werden die „Creative Cookies“. Der Name verspricht viel und dieses Versprechen wird wohl auch gehalten werden, sind die „Cookies“ doch hervorgegangen aus den in Bocholt bekannten „About 10 Past 7 Monkeys“.

Mit Popmusik wird der Abend beschlossen und man kann davon ausgehen, dass an diesem Abend für jeden etwas dabei sein wird.

Ausstellungseröffnung Patric Schröder

So. 05.11.2006

Einlass 15 h

Eintritt frei



Patric Schröder, geboren 1971 in Bottrop, arbeitet und lebt seinen Beruf seit fast 20 Jahren.

Er liebt den Werkstoff Glas. Seine Eigenarten, seine Transparenz. Beim Experimentieren passiert immer das Unerwartete. Die Lichtbrechung gepaart mit unerwarteten Spiegelungen lässt Eindrücke entstehen, die man nicht zeichnen oder konstruieren kann.

Bei dieser Ausstellung geht es um eine Minimalform. Einen Moment eingefangen und als Gedanken in jedem Kopf verschieden weitergedacht. minixform

Wo finden Sie uns?

Ganz einfach: Der Eingang zum Freien Kulturort Alte Molkerei befindet sich seitlich im Gebäude der Alten Molkerei an der Werther Straße in Bocholt (zwischen Truck Stop Imbiss und Tanzcafé Valentino auf den Platz fahren). Gegenüber der „musicsscool“ sehen Sie auf der rechten Seite bereits das Eingangsschild.

Kostenlose Parkmöglichkeiten stehen reichlich zur Verfügung. Die Treppen hochsteigen und schon stehen Sie im Foyer, in dem monatlich wechselnde Ausstellungen zu betrachten sind - Ausstellungseröffnung ist normalerweise der 1. Sonntag im Monat, einschließlich Künstlerpräsenz.

Ausstellungen, Vernissagen?

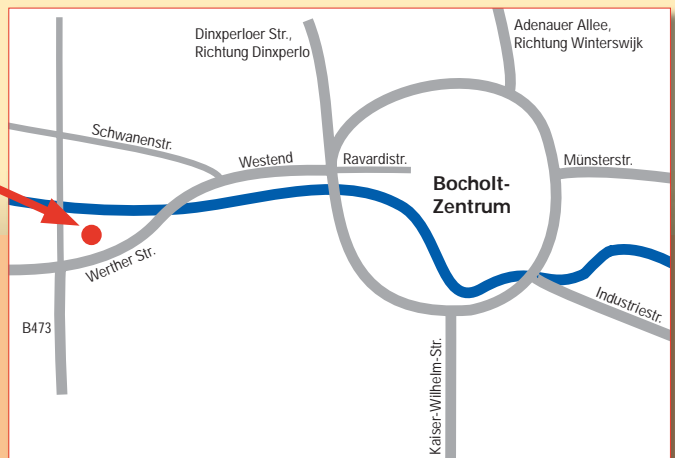
Künstler, die Interesse haben, ihre Arbeiten der Öffentlichkeit zu präsentieren, sollten sich bei C. Goldfich melden: Mobil 0173 / 74 78 79 2



Wo liegt das Programmheft aus?

Die genannten Auslegestellen sind lediglich ein Auszug. Vorschläge werden gerne entgegengenommen. Sie möchten uns unterstützen und die Hefte auslegen oder verteilen? Rufen Sie einfach an...

Alte Molkerei, musicsscool, Eiscafé Leone am Markt, Fisser Herrenausstatter, Café Sahne, Böckenhoff & Honsel, Temming & Heilborn, Familienbildungsstätte Ostwall, Volkshochschule Bocholt, Musikschule Bocholt, Touristikbüro, Europeanstitut, Zivildienstschule, Praxis Dr. Mayer, Stadtparkasse (Hauptstelle Innenstadt), Feldmark-Apotheke, Stadtbücherei, Büroservice Meinen, Tanzstudio Niessing, Tankstelle Wikkering (Dinxperlo), Café Sahne (Casinowall)



Liebe Besucher und Freunde des Freien Kulturortes Alte Molkerei,

der Vorverkaufsort (VVK) variiert je nach Veranstaltung zwischen der

- Tourist-Info der Stadt Bocholt, am Europaplatz (Busbahnhof Bocholt),
- dem Cafe-Restaurant Helios, Werther Str. 16 (hinter der Alten Molkerei) bzw.
- telefonischer Reservierung unter **Tel. 0 28 71 / 222 365.**

Bitte entnehmen Sie dem Infotext, wo Karten reserviert und abgeholt werden können.

Falls kein Vorverkauf stattfindet, erhalten Sie Karten **nur** an der Abend-, bzw. Tageskasse (AK/TK).

Bitte Eintrittskarten spätestens **eine halbe Stunde** vor Veranstaltungsbeginn abholen.

Impromatch: Bocholter Bühne

So. 05.11.2006 & So. 03.12.2006
Um Eintritt wird gewürfelt (3-6 EUR)
jeweils Einlass: 19.30 h, Beginn: 20 h
Karten **NUR** an der Abendkasse

Fünf Sekunden bleiben den Darstellern, um Geschichten zu ersinnen, die noch nicht geschrieben sind. Wollen Sie die romantischste Szene aller Zeiten sehen?! Oder einen Krimi, in dem ein blutiger Staubsauger die Hauptrolle spielt?

Improvisationstheater lebt von den Zuschauern.

Sie geben den Darstellern Vorgaben für die Szenen und vor Ihren Augen werden Geschichten aus dem Nichts entstehen.



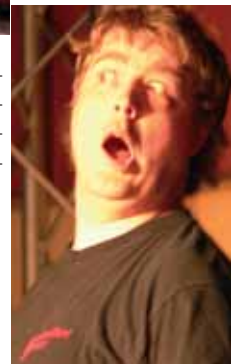
Niemand weiß, auch die Darsteller nicht, was in den nächsten Minuten auf der Bühne passiert.



Hier wird eine kurze Geschichte, nach den Vorgaben des Publikums, in drei verschiedenen Genres wiederholt.

So kann der Abschied am Bahn-
gleis möglicherweise, nach Vor-
gabe des Publikums, als Wes-
tern, Bibelverfilmung und Hei-
matfilm gespielt werden.

www.bocholter-buehne.de



Christian Hirdes MusiKabarettPoetiComedy Anmache

Fr. 10.11. 2006
Einlass: 19.30 h
Beginn: 20 h
Eintritt: Vorverkauf: 10 EUR
Abendkasse: 12 EUR

Komiker oder Kabarettist? Poet oder Liedermacher? Christian Hirdes ist von allem ein bisschen - und das auf seine sehr eigene Art...

Schüchtern kommt er auf den ersten Blick daher, wirkt ein wenig weltfremd und verloren, gehört der junge Mann wirklich auf die Bühne? Weiß er, was er da tut?

Doch schnell zieht Christian Hirdes mit seinen Liedern, Gedichten und Geschichten das Publikum in seinen Bann, spannt einen weiten Bogen von Klavierkabarett und Gitarren-Liedermache über fetzige-trashige Comedy-Songs bis hin zu Poemen zwischen stimmungsvollen Bildern, purem Wortwitz und Klamauk. Seine Ironie wirkt subtil, sein Charme unschuldig und selbst die gelegentlichen Anzüglichkeiten nicht zotig, sondern irgendwie liebenswert.

www.christianhirdes.de

Karten gibt es bei der Tourist Info Bocholt (Busbahnhof)
Tel: 0 28 71 / 50 44 oder an der Abendkasse.



Preisträger Prix Pantheon 2006



Local heros on rock - Festival mit Orpheé und Fasten Seat Belt

Sa. 11.11.2006

Einlass: 19.30 h

Abendkasse: 5 EUR

Karten NUR an der Abendkasse

„Local heros on rock“: Der Festivalname soll Programm sein. Die Rockbands Orpheé und Fasten Seat Belt wollen am Samstag, 11. November 2006, im Freien Kulturort Alte Molkerei in Bocholt die Partnerschaft der Kreise Ludwigslust und Borken auf der Bühne mit Leben füllen.

Orpheé

aus dem hohen Norden unserer Republik kommend, entstand 1998 aus der ehemaligen Band „dark Envoys“. Schon unter dem Bandnamen „dark Envoys“ konnte man ihre Songs auf Compilations und sogar im Radio hören.



Während man den musikalischen Stil der „dark Envoys“ als Dark Wave bezeichnen konnte, ist es wesentlich schwieriger eine Schublade für „Orpheé“ zu finden. Es ist ein experimenteller elektronischer Sound, welcher mit Break Beats untermalt und mit fetten Gitarren angereichert wird. Man findet verschiedene Musikstile in ihren Songs wieder. So ist vom Pop, E.B.M., Industrial über Wave bis zum Grunge und Nu Metal alles filtriert in ihren Songs wieder zu finden. Man könnte es Electro-Crossover nennen, obwohl der Begriff „E-Rock“ es besser trifft.

Fasten Seat Belt

ist eine vierköpfige Formation aus Bocholt und Rhede. Die Band wurde 1989 gegründet und spielt bodenständige und handgemachte Rockmusik, die auf eigenen Kompositionen und eigenen Texten basiert.

Die „Seat Belts“ verstehen es, durch konträre Stilrichtungen und durch ein sauberes Zusammenspiel der durchaus vier verschiedenen Charaktere der Musiker eine Reizwirkung auf das Publikum auszuüben.

Die kompromisslose Rockband erlangte 1996 sogar einen Eintrag in das Guinness Buch der Rekorde: Bei einem Auftritt in Bocholt wurde die größte Eintrittskarte der Welt (circa 1,2 Quadratmeter) verkauft - und das gleich 316-Mal. Fasten Seat Belt ist zudem auf dem Sampler „Der Niederrheiner“ mit zwei Songs vertreten.

Geplant ist eine energiegeladene und in etwa zweistündige Rock-Show: „Wir wollen unseren Fans so richtig was bieten. Wir sind heiß, das Haus zu rocken“, unterstreicht „Mao“ Belting. Dabei setzt Fasten Seat Belt nicht auf Cover-Versionen. „Das wäre zwar einfacher, die Leute direkt zu begeistern. Wir haben uns aber unserer eigenen Richtung verschrieben, und die ist nun einmal guter Rock, mit ausgefeilten Rhythmen, klaren Gesangslinien und fetzigen Riffs“, erläutert Drummer „Schröder“.



Little Red Suitcase - Jazz: Klavier und Gesang

So. 12.11.2006

Einlass: 16.30 h, Beginn: 17 h

Eintritt: 8 EUR

Karten NUR an der Nachmittagskasse

David Lamotte Songwriter aus den USA

Mi. 15.11.2006

Einlass: 19.30 h

Beginn: 20.30 h

Eintritt: AK 8 EUR, erm. 6 EUR

Karten NUR an der Abendkasse



„Little Red Suitcase“ das sind Johanna Borchert (Klavier) und Elena Setián (Gesang). Sie präsentieren Bearbeitungen von Jazzstandards sowie eigene Kompositionen.

Johanna Borchert (Klavier) und Elena Setián (Gesang) gründeten ihr Duo im Juli 2005. Seitdem haben sie mit Bearbeitungen von Jazzstandards und Volksliedern gearbeitet, zum größten Teil jedoch ihre eigenen Kompositionen entwickelt. Ihre szenische Darbietung geht oftmals über eine rein musikalische hinaus. Immer wieder neu und erfinderisch nehmen sie das Publikum mit auf die Reise. Ihren kleinen roten Koffer haben sie stets dabei, der so manche kleine Überraschung birgt. Im Juli 06 haben sie mit ihre erste CD herausgebracht „they'll learn much more than we'll never know“, welche vom Kopenhagener Jazzfestival als einer der besten Beiträge empfohlen wurde.

Elena Setián, (geb. 1977 in San Sebastian, Spanien) studierte klassische Geige an der „University of Surrey“ in London, England. Danach war sie 3 Jahre als Musiklehrerin in Barcelona tätig. Seit 2002 studiert sie Jazzgesang am „Rytmsk Musikkonservatorium“ in Kopenhagen.

Johanna Borchert (geb. 1983 in Berlin) begann nach jahrelanger klassischer Klavierausbildung 2002 mit ihrem Jazzklavierstudium an der Universität der Künste in Berlin. Seit 2004 studiert sie am „Rytmsk Musikkonservatorium“ in Kopenhagen.

Es ist etwa 14 Jahre her, dass der aus North Carolina / USA stammende David LaMotte einen festen Job oder einen ordentlichen Haarschnitt hatte. Aber seit dem hat er 8 CD's aufgenommen und 1700 Konzerte in 45 Bundesstaaten der USA und 10 anderen Ländern absolviert.

Die Washington Times beschrieb David LaMotte's Musik als „guitar spanking open-tuning grooves as well as gentle folk-tinged pop“. Einige Stationen seiner Konzerte sind unter anderem Auckland Folk Festival / Neuseeland, das Kerville Folk Festival / USA, Svannanoa Gathering / Kanada. Als Gastmusiker seiner CD's konnte er unter anderem Bruce Springsteen, Aimee Mann und Suzanne Vega verpflichten.



BBC Radio: „...charm, stories, humor, insightful songs, sweet voice and dazzling guitar ability.“

Soundcheck Magazin (Deutschland): „Ein herausragender Sänger/Songwriter.“

www.davidlamotte.com

Funkbattle VI

Sa. 18.11.2005

Einlass: 20 h

Beginn: nach dem 1. Gong

Eintritt: 8 EUR

Karten NUR an der Abendkasse

Das Ereignis

Mehr als nur ein Konzert. Und die wohl unblutigste Schlacht des Jahres. Das bietet der Kulturort Alte Molkerei in Kürze wieder. Im November, wenn es draußen langsam kalt wird, heizen wir Euch ein mit unserem musikalischen Großereignis.

Gestartet 2001, findet in diesem Jahr am Samstag, 18. November der Funkbattle VI statt. Zwei Bands, zwei Bühnen, und ein großes Sound- und Lichtspektakel garantieren wieder einen atmosphärischen Abend in der Alten Molkerei.

Die beiden am FunkBattle teilnehmenden Bands treffen aufeinander im direkten Wettbewerb. Abwechselnd in drei Runden präsentieren die Kontrahenten ihr musikalisches Programm. Ihr entscheidet schließlich, wer der Gewinner des Abends sein soll.

Die Geschichte

Eingeläutet durch die münsterländische Funkband Close To Jazz, startete im November 2001 die FunkBattle im Kulturort. Der damalige Erfolg übertraf sämtliche Erwartungen der Macher. Schon damals war man sich sicher, dass der FunkBattle fortan zu einem traditionellen Event in der Alten Molkerei werden sollte.

Die Kontrahenten

Titelverteidiger: **Close to Jazz**

zum allerallerallerletzten Mal live!
Beim Funk-Fight in Bocholt verabschiedet sich die Band mit ihrer funky Bühnenshow. Beim Funk-Fight am 18.11. gibt die Borkener Band CLOSE TO JAZZ nicht nur ihren Abschied, sondern tritt nebenbei auch noch zur Titelverteidigung im Battle of Groove an.



Das eigentliche Abschiedskonzert von CLOSE TO JAZZ im vergangenen Jahr war ja wegen eines Stromausfalls komplett ausgefallen. Nun soll die Neuauflage noch ausgefallener werden: Aus der Final-Freak-Show wurde kurzerhand der Final-Freak-Fight.



Und bei dieser Gelegenheit – der wirklich allerallerallerletzten Gelegenheit - wollen Joe Fox und sein Funk-Orchester ihren einzigartigen Groove-Ventilator noch einmal bis zum Anschlag aufdrehen. Eine funk-tastische Zeit geht zu Ende: 11 Jahre lang machten CLOSE TO JAZZ die Bühnen Deutschlands mit ihrer phänomenalen Funk-Freak-Show unsicher, einem powergeladenen Programm um Frontmann Joe Fox, drei bezaubernden SängerInnen, eine sechsköpfige Horn-Section und die besten Beat-Bastler im gesamten Kreis Borken.

Herausforderer: **andromedan funk machine**



Völlig unbestritten sind sie die Funk-Kraft-Nr.1 im gesamten westlichen Münsterland.

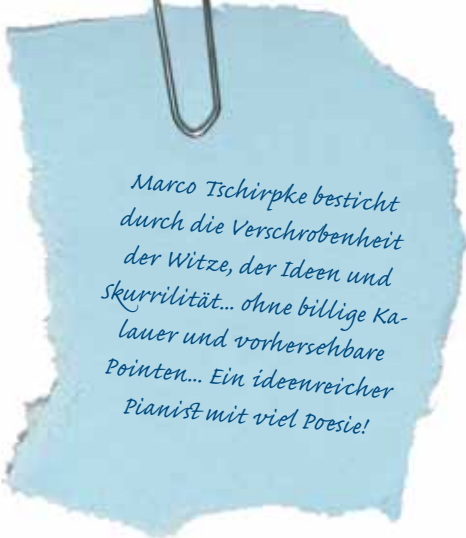
andromedan funk machine (A.F.M.) haben eine bewegte Karriere hinter sich und noch ganz sicher viel vor sich. Zahlreiche Auftritte an unterschiedlichsten Orten, in Kneipen, Clubs, Cafés, Konzert und Schützenhallen und sogar in privaten Gärten haben die „Funker“ auf ihrer Referenzliste stehen. Eingängige Rhythmen, mitreißende Basslines, Orgelsound und zwei Gitarristen, die für funkige Akkorde sorgen, sind Garant für Tanz- und Partylaune vom ersten Takt bis zum nächsten Morgen -



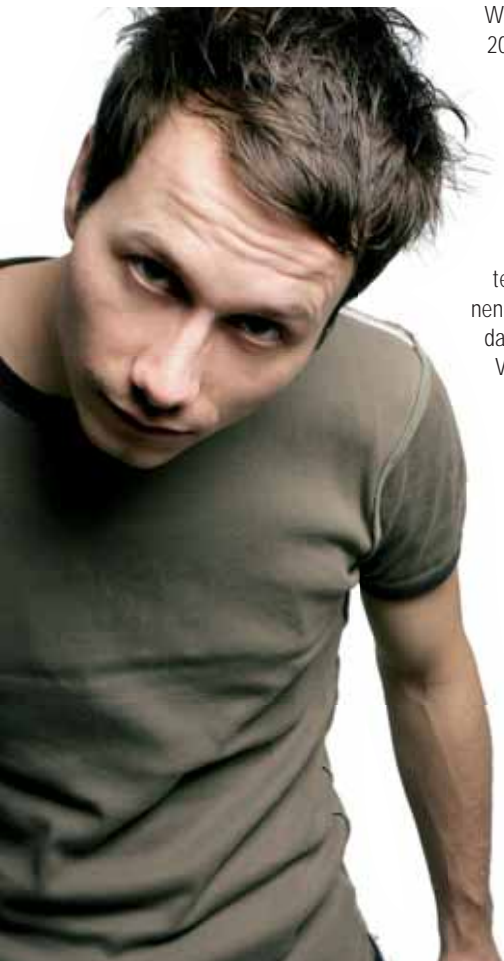
denn auch dann noch schlängeln sich die eingängigen Ohrwürmer durch die Gehirnwindungen eines jeden Gastes. Die Show von andromedan funk machine ist ein Gesamtkunstwerk, begonnen bei Kleidung und Accessoires und vollendet in der Bewegung auf der Bühne.

Marco Tschirpke Skurriles Klavier-Kabarett „Lapsuslieder“

Fr. 24.11. 2006
Einlass: 19.30 h
Beginn: 20 h
Eintritt:
Vorverkauf: 12 EUR
Abendkasse: 14 EUR



Marco Tschirpke besticht durch die Verschrobenheit der Witze, der Ideen und Skurrilität... ohne billige Kalauer und vorhersehbare Pointen... Ein ideenreicher Pianist mit viel Poesie!



Was der Publikumspreisträger des „Stuttgarter Besen 2005“ als Lapsuslieder bezeichnet, das sind Meisterwerke der Andeutung und des Unvollständigen.

Ob es um die Kurzhaarfrisur von Rapunzel geht oder um einen Schusswechsel in Fulda - kein Zweiter drückt das Wesentliche so knapp und komisch aus.

Stücke von 20 Sekunden Länge sind im Repertoire dieses ungewöhnlichen und skurril anmutenden Kabarettisten keine Seltenheit: „Lapsuslieder“ nennt er diese Songminiaturen. Textliche Entgleisungen dargeboten mit einem Höchstmaß an musikalischer Virtuosität machen ihn gleichermaßen zum Komiker und Klangkünstler.

Aus der Begründung der Jury zum Gewinn des „Bielefelder Kabarettpreises 2004“:

Marco Tschirpke zeigt „... etwas völlig Neues und Eigenständiges: Klavierkabarett in einer noch nicht dagewesenen Form...“.

Besonders besticht er durch die Verschrobenheit der Witze, der Ideen und Skurrilität... ohne billige Kalauer und vorhersehbare Pointen... Ein ideenreicher Pianist mit viel Poesie!“

www.marco-tschirpke.de

Karten gibt es bei der Tourist Info Bocholt (Busbahnhof) Tel: 0 28 71 / 50 44 oder an der Abendkasse.

Weel + support: Rockdogs und Die Drei von der Tankstelle - Konzert

Sa. 25.11.2006

Einlass: 20 h

Beginn: ca. 21 h

Eintritt: 6 EUR

Karten nur an der Abendkasse.

Weel...steht für eine Melange aus authentisch, druckvoll und dynamisch gespielten Cover-Adaptionen, die die Zuschauer unablässig zum Abtanzen auffordern.



Mit ihrem Programm streifen sie mehrere Jahrzehnte der Rockmusikgeschichte und bringen von Lenny Kravitz, Red Hot Chili Peppers, Led Zeppelin über Nirvana, Monster Magnet und Rage against the machine ihren Flair in einem überzeugendem Sound auf die Bühne.

WEEL sind:

frank/vocals, david/gitarre, markus/bass,
christian/drums

Weitere Infos unter

www.weel.info

die drei von der tankstelle



In einer Zeit in der Klingeltöne die Welt terrorisieren...
In einer Zeit, in der Tokiohotel deine Lauscher belästigt...
In einer Zeit, die auch nicht mehr das ist, was sie mal war... zogen drei jung-aussehende, aber innerlich starke und tapfere Mannsbilder aus, um die Welt zu retten - vor sich selbst... Aus den Reisfeldern Asiens (Duy, bass), den Ghettos der spanischen Hauptstadt (Muck, Schlagzeug) und dem tiefsten Schwarzwald (Matt, Gitarre) fanden diese drei wundervollen Männer zusammen. Sie beweisen uns ein für alle mal, dass man sich nicht verstecken muss, um Musik zu machen. Macht euch gefasst auf Interpretationen altgedienter Welthits und brandneuem Songmaterial, eine gelungene Mischung aus Funk, Punk, Rock und Spass!

rockdogs

Die im April 2004 gegründete Band aus Ahaus und Gescher hat letztes Jahr ihr Debut-Album „Dog'n'Roll“ veröffentlicht und kann mit gut 30 Konzerten in der Umgebung des Münsterlandes, aber auch außerhalb (z.B. engagierte „Das Rind“ aus Rüsselsheim sie als Headliner ihres Konzerts), schon jetzt stolz auf eine große Fangemeinde sein.

Die vier Musiker waren alle bereits vorher in unterschiedlichen Bands tätig und kreieren mit den Rockdogs Musik mit ausschließlich englischen Texten. Dabei können Funkeinflüsse genauso zu hören sein wie Elemente aus dem Heavy Metal oder Hard Rock. Wesentlicher Bestandteil ihres Songwritings sind die virtuoson Gitarrensolis und die gradlinige Struktur ihrer Lieder. Von der Zeitung schon als eine Mischung aus Audioslave, Metallica und den Beatsteaks bezeichnet, definieren die Rockdogs ihre Musik schlicht als „Dog'And'Roll“, welches auch den Titel des vor einem Jahr erschienenen Erstlingswerk in Form einer EP bildet.



Die Pigs - Konzert

mit dem Support:

DIRTY WIGWAM (Psychedelic Trash-Punk von der Kultkapelle aus Wesel)

Fr. 01.12.2006

Einlass: 20 h

Beginn: ~ 21 h

Eintritt: AK 5 EUR

Karten NUR an der Abendkasse!

Am 16. Januar diesen Jahres veröffentlichten DIE PIGS mit ABBEY ROCK ihr mittlerweile fünftes Studioalbum und wurden vom renommiertesten Musikfachblatt der Welt, dem ROLLING STONE Magazin, in höchsten Tönen für ihr neues Werk gelobt:



Vom Punkrock der Vorgängerband THE PIG MUST DIE war es kein weiter Schritt zum smashenden Power-Pop, den die Niederrheiner jetzt machen – hörbar von OASIS und den LIBERTINES inspiriert, aber frisch wie ein Eimer Orangensaft, jungmännlich stürmisch und mit tollem (deutschsprachigen) Mod-Gesang.

„Eilig hingehauer Gitarrenrock kann halt auch super sein!“, hieß es dort zutreffend. Im Februar wurde dann PIGS-Sänger Oli van Pelt Vater und die Band beschloss nach einer Konzertreisenodyssee im Frühjahr 2006 eine längere Baby- und Kreativpause einzulegen, da man mit ABBEY ROCK und dem Vorgängeralbum PUNKADELIC CIRCUS gleich zwei großartige Alben innerhalb eines Kalenderjahres abgeliefert hatte.

Im Dezember unterbrechen DIE PIGS extra für ihre Bocholter-Fans diese Pause um eines ihrer legendären Weihnachtskonzerte in der Stadt zu spielen!

Und ganz nebenbei ist dafür bereits eine faustdicke Überraschung von Seiten der Band angekündigt worden...

homegrown

...so sieht's in der Bocholter
Musikszene wirklich aus...

Sa. 02.12.2006

Einlass: 20 h

Beginn: ca. 21 h

Eintritt: 4 EUR

Karten NUR an der Abendkasse!

Erneut rocken 3 Bocholter Bands die Alte Molkerei und geben vor den Zuhörern mächtig Gas. Diese „Heimgewächse“ stellen sich der Öffentlichkeit vor:



The Hazels

Nito el Vito



Royal
Sunshine Club

weiter Infos auf www.alte-molkerei.info

Die Weihnachtsgeschichte: mit René Brunsch, Jens Habers & Phillip Küper



Endlich weihnachtet es...Auch in Bocholt wachsen wieder diese kleinen Holzhäuser aus dem Boden, um sich zu Dörfern zu vereinen. Viele Menschen strömen herbei, um die Hilfesuchenden zu unterstützen. Ein großes Gefühl des gemeinsamen Erlebens erfasst die Welt.


Das Unbegreifliche ist nahe. Zu nahe: Denn Herbert, Kurt und Heinrich versuchen sich wieder an ihrer Interpretation der Weihnachtsgeschichte. Bibeltreu und ihrem Herzen verpflichtet, machen sie sich auf, um der Menschheit von den Geschehnissen und Wundern nicht nur jener Heiligen Nacht zu berichten. Es gab ein VORHER und ein NACHHER...Werden die Dörfer bleiben? In ihrer special edition for bocholt spielen sie die extended version ihrer Weihnachtsgeschichte, kämpfen gegen Konsumrauschengel und Weihnachtsglühweinsmog, sind bibelfeste Reiter für die Wahrheit.



Termine:
Premiere am Fr. 08.12.2006
mit anschließender Feier im Foyer

Weitere Vorstellungen:
Fr. 15.12.06, Sa. 16.12.06, So. 17.12.06,
Do. 21.12.06, Fr. 22.12.06, Sa. 23.12.06,
Mi. 27.12.06, Do. 28.12.06, Fr. 29.12.06,
Beginn jeweils um 20 h

Eintritt: VVK 9 EUR & erm. 7 EUR
Abendkasse: 11 EUR & erm. 9 EUR

Eintrittskarten im:
 Helios Wertherstr. 16,
Tel. 02 87 1/29 22 433 ab 17.00 h

Studio B, Ravardstraße 13,
Tel. 02 87 1/12 74 0 ab 18.00 h

Die letzten Ritter für Gefühl und Liebe im Zwerchfell sind: René Brunsch, Jens Habers und Philipp Küper - treu ergeben ihrem Orator Ralf Melzow und zittern vor der Lichtgestalt Alex Küper!
Möge die Kraft und unsere Gunst mit ihnen sein!

Alle Termine ohne Gewähr



Weihnachtslesung der Bocholter Bühne

Di. 26.12.2006
Einlass: 17 h
Eintritt: 5 EUR, erm. 3 EUR



BoB's festlich: Die BoB's laden zur alljährlichen und besinnlichen Weihnachtslesung bei Glühwein, Tee und Gebäck ein.

Session

Fr. 30.12.2005
Einlass: 20 h
Eintritt frei
Das „Do-it-yourself-Konzert-Event“!



Eine gedeckte Konzertbühne erwartet die Musiker und Zuhörer der Region. Bands, die einen kurzen Einblick in Ihr Program geben wollen oder Musiker die sich am Treisen zu einer Jam-Runde verabreden - alles ist möglich!

Drum-Set, Klavier, Gesangs-, Bass-, und Gitarrenanlagen werden gestellt. Die Instrumente bitte selber mitbringen.

Programm

November

Sa. 04.11.2006	19 h	Pop/Jazz Abend der Musikschule Bocholt
So. 05.11.2006	15 h	Ausstellungseröffnung Patric Schröder
So. 05.11.2006	19.30 h	Bocholter Bühne - Impromatch
Fr. 10.11.2006	19.30 h	Christian Hirdes - MusiKabarettPoetiComedy
Sa. 11.11.2006	19.30 h	Local heros on rock - Festival
So. 12.11.2006	16.30 h	Little Red Suitcase - Jazz Klavier und Gesang
Mi. 15.11.2006	19.30 h	David Lamotte (Songwriter aus den USA)
Sa. 18.11.2006	20 h	Funkbattle 2006
Fr. 24.11.2006	19.30 h	Marco Tschirpke - Skurriles Klavier-Kabarett
Sa. 25.11.2006	20 h	Weel + supp. acts - Konzert

Dezember

Fr. 01.12.2006	20 h	Die Pigs + supp. act - Konzert
Sa. 02.12.2006	20 h	Homegrown
So. 03.12.2006	20 h	Bocholter Bühne - Impromatch

Die Weihnachtsgeschichte mit René Brunsch, Jens Habers & Phillip Küper:
 Freitag: 15.12.06, Samstag 16.12.06, Sonntag 17.12.06, Do. 21.12.06,
 Fr.22.12.06, Sa. 23.12.06, Mi 27.12.06, Do 28.12.06, Fr. 29.12.06 jeweils 20 h

Di. 26.12.2006	17 h	Weihnachtslesung der Bobs
Sa. 30.12.2006	20 h	Session - Das „Do-it-yourself-Konzert-Event“!

Alle Angaben ohne Gewähr.

Bitte Eintrittskarten spätestens eine **halbe Stunde** vor Veranstaltungsbeginn abholen.

Für die **aktuellste Programmübersicht** oder **weitere Informationen** über den Kulturort, besucht unsere Webseite mit **Bilderarchiv, Gästebuch, und und und!** Viel Spaß!

Die moderne Musikschule für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Bocholt und Rees

Unterricht für Klavier, (E-) Gitarre, (E-) Bass, Saxophon, Trompete, Posaune,
Blockflöte, Schlagzeug, Percussion, Gesang, musikalische Früherziehung, Schauspiel...



Werther Str. 20 . 46395 Bocholt . Tel.: 0 28 71 / 23 79 444
www.musicscool.de . info@musicscool.de
Melatenweg 159 . 46459 Rees . Tel.: 0 28 51 / 96 56 55



Georg Neinhuis

Klavierbaumeister

*Klavier-/Flügelstimmungen
Verkauf gebr. Instrumente
Reparaturen
Konzertdienst
Verleih*

47546 Kalkar-Appeldorn · Reeser Str. 164 · Tel/Fax 02824-4544

Hier könnte Ihre Werbung stehen...

Damit wir das Programmheft kostenlos anbieten können,
benötigen wir Ihre Unterstützung.

Wir lassen 3000 Exemplare des Heftes drucken, die in Bocholt und Umgebung
ausliegen. Um die Kosten einzugrenzen, bieten wir Sponsoring hier und auf der
Webseite der Molkerei an, die monatlich bis zu 5000 (!) Besucher zählt. Rufen
Sie an, um mehr zu erfahren...



Freier Kulturort Alte Molkerei · Werther Str. 16 · 46399 Bocholt
www.alte-molkerei.info · Fon: 0 28 71 / 22 23 65